

Pressemitteilung 29.10.2019

## Tourismusnetzwerk für das Rheinische Revier nimmt Arbeit auf

**Das Förderprojekt „Innovationsnetzwerk Tourismus im Rheinischen Revier“ wird die touristischen Potentiale im Rheinischen Revier bündeln und erstmals eine touristische Gesamtstrategie für die Region entwickeln.**

Im Rahmen des vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie geförderten Projektes haben sich nun erstmals Partner aus dem gesamten Rheinischen Revier in einem Tourismusnetzwerk zusammengeschlossen, um sich in den nächsten Jahren an der Gestaltung der Nachfolgenutzung der Tagebau- und weiterer Betriebsgelände richtungsweisend mit einbringen zu können.

Das Rheinische Revier hat die einmalige Gelegenheit, den gegenwärtigen Transformationsprozess auch als Chance für den Tourismus zu begreifen und zu nutzen. Dabei gilt es, das Erbe der Industriekultur im Rheinischen Revier zu erhalten, mit Leuchtturmprojekten zu inszenieren und zugänglich zu machen.

Am Ende des bis 2022 andauernden Förderprojektes wird es erstmals eine touristische Gesamtstrategie für das Rheinische Revier geben, um die Gemeinsamkeiten der Teilregionen darzustellen und das Tourismuspotential des gesamten Reviers zu stärken.

„Wir freuen uns, dass wir die Geschäftsstelle des Förderprojektes inzwischen beim Rhein-Erft Tourismus e.V. einrichten und Philipp Glasenapp als Förderprojektkoordinator einstellen konnten“, so Landrat Michael Kreuzberg, Vorsitzender des Rhein-Erft Tourismus e.V. Das Projekt wird gemeinsam mit Partnern aus dem Kreis Düren, dem Rhein-Kreis Neuss, dem Kreis Euskirchen, dem Kreis Heinsberg, dem Grünmetropole e.V., der StädteRegion Aachen, der Stadt Mönchengladbach, der Entwicklungsgesellschaft indeland, dem Zweckverband LandFolge Garzweiler sowie der Tagebauumfeldinitiative Hambach umgesetzt.

*Text: 1.764 Zeichen (inkl. Leerzeichen)*

### Kontakt:

Rhein-Erft Tourismus e.V.

Willy-Brandt-Platz 1

50126 Bergheim

Tel.: 02271 99499 42

[litto@rhein-erft-tourismus.de](mailto:litto@rhein-erft-tourismus.de)



Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Energie

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

*Im Rheinischen Revier wird die Förderung des Projekts durch die Bezirksregierung Köln und die Zukunftsagentur Rheinisches Revier als Regionalpartner durchgeführt.*